

# BV/10/25-019

Beschlussvorlage  
öffentlich

## Beratung und Beschlussfassung zur Einleitung des Vergabeverfahrens im Rahmen der Baumaßnahme "Erneuerung und Nutzungserweiterung Fahrgastschiffsanleger " in Hohen Viecheln.

<i>Organisationseinheit:</i> Bauamt	<i>Datum</i> 09.05.2025	
<i>Beratungsfolge</i> Gemeindevertretung Hohen Viecheln (Entscheidung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 12.05.2025	<i>Ö / N</i> Ö

### Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung Hohen Viecheln beschließt gemäß § 22 Abs. 4a, Satz 1 der Kommunalverfassung M-V die Einleitung des Vergabeverfahrens für die Bauleistungen zur Erneuerung und Nutzungserweiterung Fahrgastschiffanleger in der Gemeinde Hohen Viecheln.

Die Planungsleistungen sowie die Bauleistungen sollen beschränkt ausgeschrieben werden. Hierbei werden drei Planungsbüros bzw. Baufirmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Als Zuschlagskriterium ist der Preis mit 100 % zu werten. Auf die Berücksichtigung sozialer und nachhaltiger Kriterien wird verzichtet

### Sachverhalt

Die Gemeinde Hohen Viecheln plant den Neubau eines Fahrgastschiffsanleger am Ufer des Schweriner Sees.

Ziel des Vorhabens ist es, einen attraktiven und sicheren Anlegepunkt für Freizeitboote und Fahrgastschiffe zu schaffen und damit die touristische Infrastruktur der Region gezielt zu stärken. Der neue Steg soll sowohl der Naherholung als auch der Förderung des Wassertourismus dienen und sich harmonisch in das landschaftliche und ortsbildprägende Umfeld einfügen.

### Finanzielle Auswirkungen

Für die Baumaßnahme „Neubau eines Fahrgastschiffsanleger“ in Hohen Viecheln ( 55102/0960035) wurde im Nachtragshaushalt 2025 folgende Kosten geplant:

Planungskosten:	10.000,00 EUR
Baukosten gemäß KS 09.05.25	220.500,00 EUR
Gesamt:	230.500,00 EUR
Förderung:	161.350,00 EUR

### Anlage/n

1	01 Bilddokumentation (öffentlich)
2	02 Kostenschätzung (öffentlich)
3	03 Booststeg Lageplan (öffentlich)

4	04 Booststeg Bestand Grundriss (öffentlich)
5	05 Booststeg Bestand Schnitte (öffentlich)
6	06 Booststeg Entwurf Grundriss (öffentlich)
7	07 Booststeg Entwurf Schnitte (öffentlich)

## Bestandserfassung zur Kostenschätzung

Die Bestandsermittlung des Bootssteges ist ein wichtiger Schritt, um den aktuellen Zustand der Anlage umfassend zu erfassen. Dabei werden zunächst die vorhandene Struktur sowie deren Nutzung dokumentiert. Ein zentraler Bestandteil dieser Erhebung ist die Sichtung der Schäden: Risse, Verformungen, Korrosion oder andere Mängel, um den Umfang der notwendigen Reparaturen zu bestimmen. Anschließend werden mögliche Maßnahmen zur Ertüchtigung des Bootssteges geprüft, um die Sicherheit, Stabilität und Langlebigkeit der Anlage zu gewährleisten. Ziel ist es, durch eine fundierte Analyse die Grundlage für eine nachhaltige Instandhaltung und Modernisierung und Erweiterung zu schaffen, damit der Bootssteg auch in Zukunft zuverlässig genutzt werden kann.

Die Bestandsaufnahme wurde durch eine örtliche Besichtigung des Bootssteges durchgeführt und dokumentiert. Im Anschluss der Dokumentation erfolgt ein Aufmaß zur zeichnerischen Erfassung der Konstruktion.

Bilddokumentation:

Bild 1



Blicke auf den Steg vom Ufer des Schweriner Sees. Die hellen Hölzer der Geländerkonstruktion sind durchgeführte notwendige Reparaturen.

Bild 2



Blick auf den Uferbereich des Bootssteges. Die Betonreste müssen entfernt werden.

Bild 3



Fehlende Winkel an den Pfosten der Absturzsicherung

**Bild 4**



Blick auf den Stegkopf, die Dalbe ist nicht sicher im Boden verankert, kein sicherer Zugang vom Wasser auf den Steg möglich, Dalbe bewegt sich in die Leiter rein. Kein sicheres Anlegen von Booten möglich.

**Bild 5**



Blick auf Pfosten und Knieleiste

**Bild 6**



Blick auf die Absturzsicherung mit tlw. Ertüchtigten Bauteilen. Kein Holzschutz vorhanden

**Bild 7**



Blick auf den Belag, Austausch mit KVH ohne Holzschutz, Belag ohne Holzschutz

**Bild 8**



Blick auf Fußleiste und ausgetauschte Bauteilen

**Abschließenden Einschätzung**

Die Anlage muss umgehend statisch ertüchtigt und so aufgewertet werden, dass sie für die Bürger, für die Boots- und Angeltouristen, sowie für den Besuch der ansässigen Fischerei wieder nutzbar ist. Im Moment ist ein Anlegen von Booten aus statischer nicht möglich. Der Bootsteg ist für eine Nutzlast zum Anlegen von Booten nicht ausgelegt. Die Dalben sind nicht fest und sicher im Boden verankert. Die vorgenommene Ertüchtigung wertet den Bootsteg nur temporär auf, da kein Holzschutz zur Ausführung gekommen ist. Weiterhin ist nicht sichergestellt, dass die Absturzsicherung ein sicheres „Übersteigen“ in die Boote gewährleisten kann.

Pos.	Leistung	Anzahl	Einheit	EP €	GP €
<b>1.0</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>				
1.1	Baustelle einrichten  Baustelle für die Durchführung der Maßnahme einrichten, incl. Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistung erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und betriebsfertig aufstellen einschl. aller dafür notwendigen Leistungen. Einschl. Stromaggregat 50 KVA liefern und betreiben. (Fläche zum Lagern von Material wird vom AG gestellt)	1	psch	7.500,00	7.500,00
1.2	Stromaggregat mit 40KVA zum Betreiben der Baustelle liefern und min 30 Tage vorhalten und betreiben	30	h	145,00	4.350,00
1.3	Baustelle von allen Geräte, Anlagen und Einrichtungen und dgl. räumen, benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand ordnungsgemäß wieder herstellen Verunreinigungen beseitigen	1	psch	5.000,00	5.000,00
	Titelsumme	<b>Gesamt</b>			<b>16.850,00</b>
<b>2.0</b>	<b>Statik, Zeichnungen und Bodengutachten</b>				
2.1	Bodengutachten Erstellen eines Bodengutachtens für die statische Berechnung mit folgenden Vorgaben -Laborbericht -Dokumentation der Bodenprofile -Auswertung -Erarbeitung der Gründungsempfehlung -Zeichnungen mit Übersicht der Probestellen	1	psch	2.500,00	2.500,00
2.2	Statische Berechnung Erstellen einer statischen Berechnung für die Konstruktion der Dampferbrücke unter Berücksichtigung der Lastannahme nach DIN EN 1991-1-1. Anpralllasten aus Schiffen und Boote sind zu berücksichtigen inkl. Nachweis der Bohrpfähle inkl. Nachweis aller notwendigen Verbindungen	1	psch	4.000,00	4.000,00
2.3	Erstellung der Werkplanung Erstellen der Werkplanung auf Grundlage der Genehmigungsplanung der statischen Berechnung und des Baugrundgutachtens Vorgaben - Zeichnungen im Maßstab 1:50 - notwendige Details im Maßstab 1:10	1	psch	4.500,00	4.500,00
	Titelsumme	<b>Gesamt</b>			<b>11.000,00</b>

Pos.	Leistung	Anzahl	Einheit	EP €	GP €
<b>3.0</b>	<b>Abbrucharbeiten</b>				
3.1	Abbruch des vorhandenen Steges - Rückbau Geländer, Belag und UK des Steges - Ziehen der Pfähle - das Abbruchmaterial kann im Baustellenbereich zwischengelagert werden - Rückbau der Dalben durch Ziehen - Rückbau der Betonreste im Uferbereich	1	psch	6.500,00	6.500,00
3.2	Entsorgung des Abbruchmaterials Abbruchmaterial getrennt nach Materilien fachgerecht entsorgen, incl. notwendiger Entsorgungskosten Nachweis der Entsorgung	1	psch	2.500,00	2.500,00
	Titelsumme	<b>Gesamt</b>			<b>9.000,00</b>
<b>4.0</b>	<b>Stegbau</b>				
4.1	Widerlager Uferwand Liefern, Rammen und Verbinden einer Uferwand als Stahlspundwand gemäß Statik Breite = 3.6 m – 4,00m Länge Spundbohlen = ca. 2.000 - 2.500 mm Material: Profil Larsen 607, n. Statik Stahl S 235	5,27	m	450,00	2.371,50
4.2	Spundwandkopf liefern und einbauen Spundwandkopf als gekantetes U aus Blecht t=6mm liefern, zuschneiden und mit der Spundwand fachgerecht verbinden. Abwicklung Kantteil nach Statik Anschluss nach Statik Korrosivitätskategorie C3 nach DIN EN ISO 12944, Schutzdauer Lang (>15 Jahre), Verbindungsmittel feuerverzinkt Ausführungsklasse Stahlbau DIN EN 1090 EXC2	3	m	295,00	885,00
4.3	Stahlpfähle liefern und einbauen, Pfahllänge bis 12m Stahlpfähle liefern und durch Rammen einbauen Pfahllänge und Rammtiefe gemäß Statik Querschnitt: 273 x 8 x 6.000 mm, nahtlos, gemäß Statik Material: Stahl S 355, verzinkt Aus Einzellängen zusammen gesetztes Profil, mit Deckel Profileinzellänge: 12,00m Schweißnähte sind mit Rostschutz zu versehen. Korrosivitätskategorie C3 nach DIN EN ISO 12944, Schutzdauer Lang (>15 Jahre) Ausführungsklasse Stahlbau DIN EN 1090 EXC2	250	m	278,00	69.500,00

Pos.	Leistung	Anzahl	Einheit	EP €	GP €
4.4	<p>Querträger liefern und einbauen  Neuer Querträger auf Pahlkopf liefern und fachgerecht durch geeignete Verbindungsmittel nach Statik einbauen  Profilstahl L150x75x9 mm gemäß Statik  Länge 2200,00 mm  Stahl S235  Verbindungsmittel feuerverzinkt  2x Schraube M20 und 4x Schraube M12  Korrosivitätskategorie C3 nach DIN EN ISO 12944,  Schutzdauer Lang (&gt;15 Jahre)  Ausführungsklasse Stahlbau DIN EN 1090 EXC2</p>	30,8	m	125,00	3.850,00
4.5	<p>Längsträger liefern und einbauen  Neuer Längsträger auf Querträger liefern und fachgerecht durch geeignete Verbindungsmittel nach Statik einbauen.  Profilstahl HEB 100 gemäß Statik  Länge: Einzellängen bis 12,00m  Stahl S235  Verbindungsmittel feuerverzinkt  12 Kopfplattenverbindungen nach Statik  Korrosivitätskategorie C3 nach DIN EN ISO 12944,  Schutzdauer Lang (&gt;15 Jahre)  Ausführungsklasse Stahlbau DIN EN 1090 EXC2</p>	140	m	87,50	12.250,00
4.6	<p>Bohle auf Längsträger liefern und einbauen  Bohle auf Längsträger aus Recyclingkunststoff, z.B. Trimax, liefern und fachgerecht auf den beiden Längsträger durch Schrauben montieren.  Querschnitt: b/h = 10/5  Befestigungsmateriel: Bohrschraube nicht rostender Stahl  Anzahl und Abstand: Gemäß Statik  Bohrspitzen an der Flachuntseite entfernen</p>	140	m	32,75	4.585,00
4.7	<p>Bohlenbelag liefern und einbauen  Bohle auf Längsträger aus Recyclingkunststoff, z.B. Hahn liefern und fachgerecht auf den beiden Längsträger durch Schrauben montieren.  Bohlenlänge: 2,00m, Stützung nach Zeichnung  Querschnitt: gemäß Statik  Farbe: grau / n. Wahl des Bauherren  Oberfläche geriffelt R 10  Befestigungsmittel: M 8 x80 nach Statik, nicht rostend</p>	80	m <sup>2</sup>	118,50	9.480,00
4.8	<p>Fußleiste liefern und einbauen  Fußleiste auf Belag liefern und durch Schrauben montieren  Material: Recyclingkunststoff, z.B. Trimax,  Querschnitt: b/h = 4/20  Befestigungsmateriel: Bohrschraube nicht rostender Stahl  Anzahl und Abstand: Gemäß Statik  Bohrspitzen an der Flachuntseite entfernen</p>	50	m	32,75	1.637,50

Pos.	Leistung	Anzahl	Einheit	EP €	GP €
4.9	<p>Absturzsicherung liefern und montieren            Absturzsicherung als fortlaufendes Geländer liefern und fachgerecht montieren. Querschnitt gemäß Statik            Geländer bestehend aus:            Pfosten: 28x Q-Rohr 60.3 x 4, Länge ca. 1137mm, S235            Abstand gemäß Statik &lt; 1,50m            Handlauf: Q-Rohr 60x4 S235 fvz., verdeckt gestoßen            Knielauf mittig Q-Rohr 48.3 x 4.0 S235 fvz. zwischen o. a. Geländerpfosten,            Anschlüsse gemäß Statik            DIN EN ISO 12944, Schutzdauer Lang (&gt;15 Jahre)            Verbindungsmittel in feuerverzinkter Ausführung            Korrosivitätskategorie C3 nach DIN EN ISO 12944,            Stahlbauarbeiten nach DIN EN 1090 EXC2            Alle Schraubverbindungen mit abgerundeten lagesicheren Kunststoffabdeckungen für Schraubenkopf und Mutter            Geländerhöhe: ab OK Belag 1,00m</p>	70	m	310,50	21.735,00
4.10	<p>seitliche Stegabdeckung            Stegabdeckung liefern und fachgerecht seitlich an den Steg montieren.            Bohle: b/h = 26/5, Einzellänge 2,50m            Fabrikat: Hahn            Farbe: grau / n. Wahl des Bauherren            Anschluß mit Winkel L 40 x4.0 Stahl S 235 verzinkt            Anzahl gemäß Statik, Abstand a &lt; 0,75m            Verbindungsmittel gemäß Statik            DIN EN ISO 12944, Schutzdauer Lang (&gt;15 Jahre)            Verbindungsmittel in feuerverzinkter Ausführung            Korrosivitätskategorie C3 nach DIN EN ISO 12944,            Stahlbauarbeiten nach DIN EN 1090 EXC2            Alle Schraubverbindungen mit abgerundeten lagesicheren Kunststoffabdeckungen für Schraubenkopf und Mutter</p>	80	m	33,50	2.680,00
	Titelsumme	<b>Gesamt</b>			<b>128.974,00</b>
<b>5.0</b>	<b>Zubehör</b>				
5.1	<p>Rettungsleiter liefern und montieren            Rettungsleiter anfertigen liefern und an den Längsträger Stegkonstruktion fachgerecht montieren.            Länge der Leiter: 2,50m            Breite der Leiter: 0,60m            Material: Profile und Verbindungsmittel Edelstahl            Querschnitte und Verbindungsmittel gemäß Statik</p>	1	St	1.950,00	1.950,00
		1	St	850,00	850,00
5.2	<p>Rettungsring nach EN 14144            Rettungsring nach EN 14144 mit Ringgehäuse liefern und fachgerecht am Steg mit Pfosten befestigen            Ringgehäuse in Signalrot und wartungsfreiem Kunststoff mit Wurfleine 30m            mit Anweisung „Wiederbelebung – Rettung Ertrinkender“</p>				

Pos.	Leistung	Anzahl	Einheit	EP €	GP €
5.3	Niedergang für Bootanleger Niedergang für Bootsanleger anfertigen liefern und an 3 Pfählen abhängen Länge: 1,00m Breite: 0,40m Belag: Kunststoff b/h = 200x6, Fabrikat Hahn, grau	1	St	1.875,00	1.875,00
5.4	Anfahrdalben Anfahrdalben liefern und durch Rammen einbauen Pfahllänge und Rammtiefe gemäß Statik Querschnitt: 323.9 x12 x 6.000 mm, nahtlos, gemäß Statik Material: Stahl S 355, verzinkt Aus Einzellängen zusammengesetztes Profil, mit Deckel Gesamtpfahllänge: 12,00m, gemäß Statik Korrosivitätskategorie C3 nach DIN EN ISO 12944, Schutzdauer Lang (>15 Jahre) Ausführungsklasse Stahlbau DIN EN 1090 EXC2	36	m	287,50	10.350,00
5.5	Klampen liefern und montieren Klampen für den Steg liefern und montieren Material: Edelstahl	4	St	120,00	480,00
	Titelsumme	<b>Gesamt</b>			<b>15.505,00</b>
<b>6.0 Außenanlagen</b>					
6.1	Betonpflaster Gehweg Vorhandenes Betonpflaster des Gehwegs zum Steg aufnehmen, säubern und seitlich zum Wiedereinbau lagern. Pflasterbett aufnehmen, säubern und seitlich lagern Unterbauz prüfen und ggf. erneuern, nachverdichten prüfen der Rasenbordsteine auf Funktion Pflasterbett einbauen und verdichten Einbau seitlich gelagerter Betonpflastersteine	16	m <sup>2</sup>	65,00	1.040,00
6.2	Mutterboden Uferbereich Im Bereich der entfernten Betonreste und neu eingebauten Spundwände ist der Bode mit Mutterboden aufzufüllen einschl. Aufbringen einer Rasenaat	10	m <sup>2</sup>	20,00	200,00
	Titelsumme	<b>Gesamt</b>			<b>1.240,00</b>

Pos.	Leistung	Anzahl	Einheit	EP €	GP €
<b>7.0</b>	<b>Stundenlohnarbeiten</b>				
	Für ausdrücklich vom AG angeordnete und zum Nachweis auszuführende Stundenlohnarbeiten im Zusammenhang mit den Arbeiten des Leistungsverzeichnisses werden berechnet für Tariflohn einschl. Zulagen, Lohn- und Gehaltsnebenkosten (wie Z.B. Wegegelder, Fahrkosten, Auslösung) und Vermögens- wirksame Leistungen sowie einschl. aller Zuschläge. Zuschläge für Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit werden gesondert vergütet. Beschreibung der durchgeführten Arbeit der Name und ausgeübte Beruf der einzelnen Arbeiter anzugeben.				
6.1	Polierstunden	10	St	69,50	695,00
6.2	Vorarbeiterstunden	10	St	68,50	685,00
6.3	Facharbeiterstunden	10	St	65,00	650,00
6.4	Helferstunden	10	St	62,50	625,00
	Titelsumme	<b>Gesamt</b>			<b>2.655,00</b>

Pos.	Leistung	Anzahl	Einheit	EP €	GP €
	<b>Titelzusammenstellung:</b>				
1.0	Baustelleneinrichtung				16.850,00
2.0	Statik, Zeichnungen und Bodengutachten				11.000,00
3.0	Abbrucharbeiten				9.000,00
4.0	Stegbau				128.974,00
5.0	Zubehör				15.505,00
6.0	Außenanlagen				1.240,00
7.0	Stundenlohnarbeiten				2.655,00
	Nettosumme				185.224,00
	19 % MwSt				35.192,56
	<b>Bruttosumme</b>				<b>220.416,56</b>



Legende

- |                  |  |                |  |
|------------------|--|----------------|--|
| Bebauung Bestand |  | Bootssteg      |  |
| Straße           |  | Schweriner See |  |

- 1 Bootssteg
- 2 Fischerei Prignitz
- 3 Zuwegung zum Bootssteg
- 4 Bahnlinie Bad Kleinen - Rostock

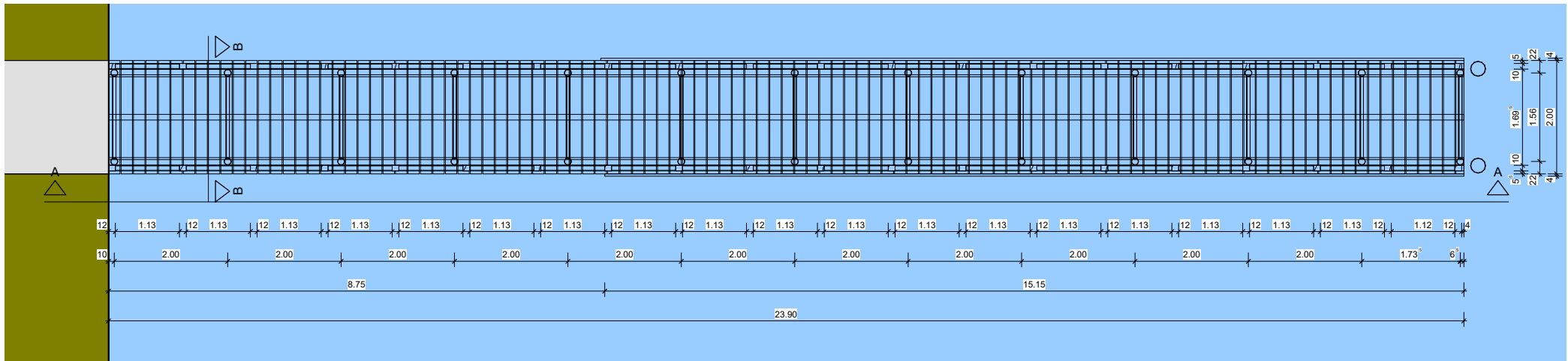
**Entwurfszeichnung Bootssteg**

Lageplan

Datum 09.05.2025

Blatt 01

Draufsicht Bootssteg Bestand



Ansicht Bootssteg



Bootssteg mit Teilreparatur

Pfosten und Knieleiste



Übergangsbootssteg zum Ufer und Anschluß Pfosten und Knieleiste

Ufer



Uferbefestigung neben dem Bootssteg

Ende Bootssteg

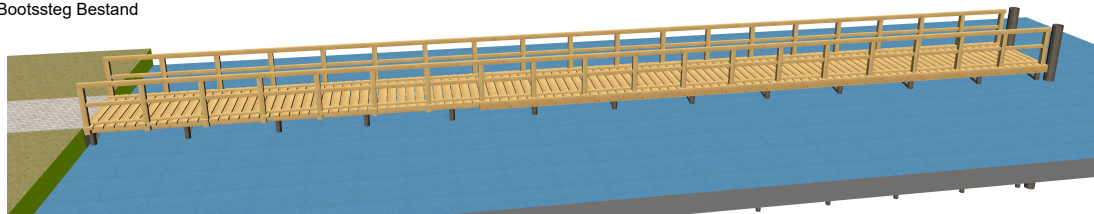


Übergangsbootssteg zum Ufer und Anschluß Pfosten und Knieleiste

Geländer



Bootssteg Bestand



**Bestandszeichnung Bootssteg**

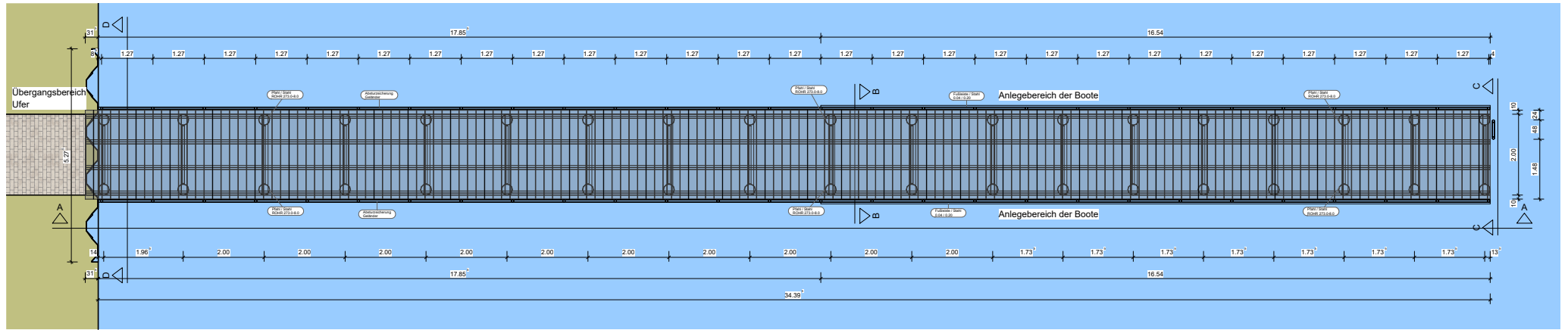
Grundriss und Bilder

Datum 09.05.2025

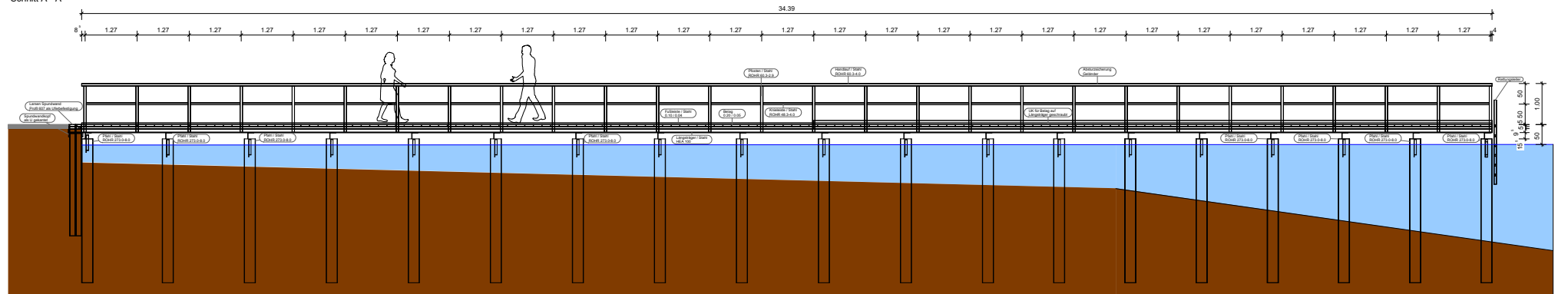
Blatt 02



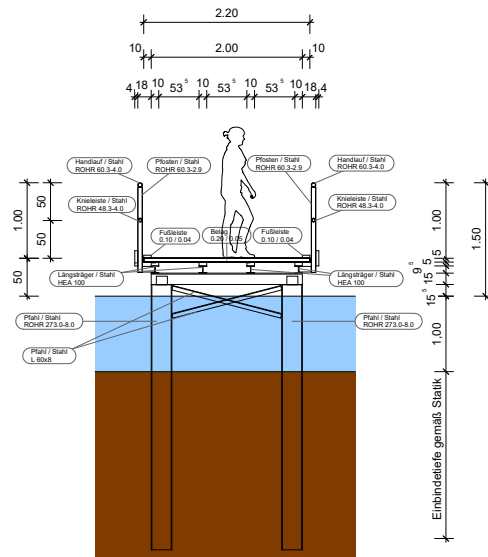
Draufsicht Bootssteg Bestand



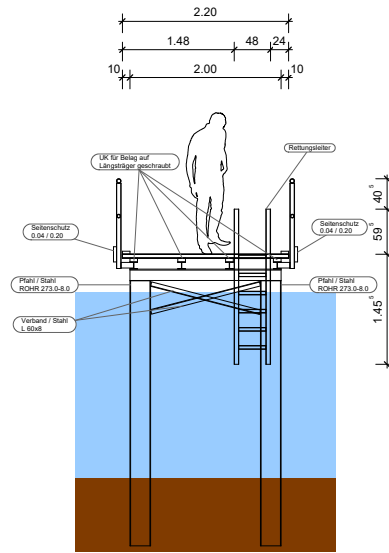
Schnitt A - A



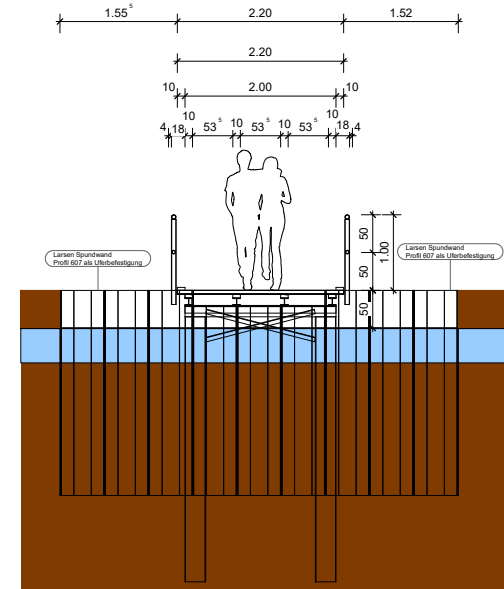
### Schnitt B - B



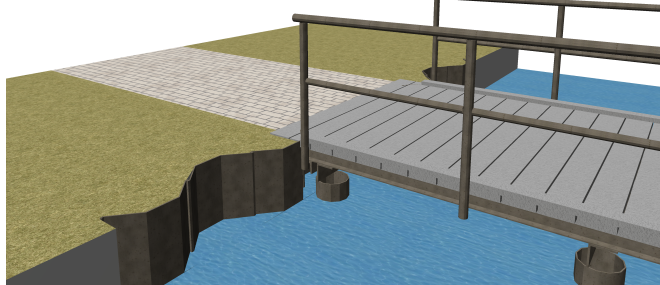
### Schnitt C - C



### Schnitt D - D



### Ansicht Ufer



### Ansicht Brückenende

